

# **Niederschrift**

über die Sitzung

des Vergabeausschusses

am 17.02.2022

## Anwesend

#### - Vorsitz

Manuela Matz

# - Mitglieder

Ansgar Helm-Becker Ludwig Holle Martin Kinzelbach Walter Koppius David Nierhoff Anette Odenweller Dr. Rupert Röder Mareike von Jungenfeld

Vertretung für Herrn Kamil Ivecen

## - Verwaltung

Sabine Zeuner Jasmin Schuhmacher Christian Schlesinger Florian König Andreas Piatek

Ulf Gerth Alexander Schubert Nico Schneider 10-Hauptamt 14-Revisionsamt

20-Amt für Finanzen, Beteiligungen und Sport

40-Schulamt 40-Schulamt

61-Stadtplanungsamt 67-Grün- und Umweltamt 69-Gebäudewirtschaft Mainz

# - Schriftführung

Jürgen Preissner

## **Entschuldigt fehlen**

#### - Mitglieder

Kamil Ivecen

# **Unentschuldigt fehlen**

#### - Mitglieder

Tupac Orellana

# Tagesordnung

# a) öffentlich

- 1. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 03.02.2022
- 2. Mitteilungen
- 3. Vergabeangelegenheiten
  - 3.1. Vergabeangelegenheiten;

IGS IV Interimsmaßnahme

- Bodenbelagsarbeiten nach DIN 18365-Doppelboden Bestand ausrichten + neu belegen Superforum + angrenzende Räume

Vorlage: 0207/2022

3.2. Vergabeangelegenheiten;

Sporthalle Leibnizschule

-Heizungs- und Warmwasseranlagen

Vorlage: 0209/2022

3.3. Vergabeangelegenheiten;

Sporthalle Leibnizschule

- Raumlufttechnische Anlagen nach DIN 18379

Vorlage: 0212/2022

3.4. Vergabeangelegenheiten;

Verkehrsberuhigter Ausbau der Kirchstraße in Mainz-Gonsenheim

- Verkehrswegebauarbeiten

Vorlage: 0216/2022

3.5. Vergabeangelegenheiten;

Neubau GS Theodor-Heuss-Mainz-Hechtsheim

- Innenputzarbeiten

Vorlage: 0224/2022

3.6. Vergabeangelegenheiten;

Baumkontrolle/- pflege mit Hubsteiger 2022, 2023 im Stadtgebiet Mainz

- Landschaftsbauarbeiten -

Vorlage: 0226/2022

#### 4. Verschiedenes

## b) nicht öffentlich

- 5. Anwendung der Wertungskriterien unter TOP 3
- 6. Mitteilungen

- 7.
- Vergabeangelegenheiten
  7.1. Vergabeangelegenheiten;
  7.2. Vergabeangelegenheiten;
  7.3.1 Vergabeangelegenheiten;
  7.4. Vergabeangelegenheiten;
- Verschiedenes 8.

Die Vorsitzende eröffnet um 16:32 Uhr die Sitzung, nachdem die Öffentlichkeit durch Liveübertragung auf der Internetseite: www.mainz.de/ausschuesse-live hergestellt ist.

Nach Begrüßung der Anwesenden zur sechzehten Sitzung des Vergabeausschusses in Videokonferenz erläutert sie die kommunalrechtlichen Rechtsgrundlagen, die pandemiebedingt einen Sitzungsablauf in Videokonferenz zulassen und legt die Regularien, insbesondere was Wortmeldungen und Abstimmungsmodalitäten während der Videokonferenz betrifft, fest.

Sie stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Absetzung des TOP 7.4 sowie die Aufnahme der TOP 3.5 und 3.6 auf die Tagesordnung.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

# Punkt 1 Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 03.02.2022

Ohne Einwände hiergegen nimmt der Ausschuss die Niederschrift zur Kenntnis.

# Punkt 2 Mitteilungen

Mitteilungen erfolgen nicht.

#### Punkt 3 Vergabeangelegenheiten

#### Punkt 3.1 Vergabeangelegenheiten;

IGS IV Intermismaßnahme

- Bodenbelagsarbeiten nach DIN 18365-Doppelboden Bestand ausrichten + neu belegen

Superforum + angrenzende Räume

Vorlage: 0207/2022

Herr Holle begrüßt, dass zwischenzeitlich, auf Veranlassung der Geschäftsführung, Beschlussvorlagen, die eine erhebliche Differenz zwischen Kostenschätzung und dem Angebotspreis des wirtschaftlichsten Angebotes ausweisen, eine Angabe zu den (mutmaßlichen) Gründen enthalten.

Herr Dr. Röder bringt seinen Unmut darüber zum Ausdruck, dass eine Auftragsvergabe an ein Unternehmen erfolgen soll, dass keinen Tariflohn zahlt und Arbeiten, auf die es ausgerichtet ist, dennoch an Nachunternehmer vergibt. Es wird daraufhin erläutert, dass es sich hierbei um ein oberschwelliges Vergabeverfahren handelte, dass es dem Bieter gestattet, im Auftragsfall sogar den 100 %igen Leistungsumfang an Nachunternehmer weitergeben zu dürfen. Warum das Kriterium "Tariflohn" bei beiden Bietern nicht bepunktet wurde kann gegenwärtig nicht mit Bestimmtheit festgestellt werden. Mangels Erfüllung weiterer Zuschlagskriterien bei beiden Angeboten, liegt der Vergabeentscheidung lediglich das Kriterium Preis zugrunde.

Der Vergabeausschuss beschließt daraufhin mehrheitlich, bei einer Gegenstimme, gemäß § 16d EU Abs. 1 Nr. 4 VOB/A den Auftrag an die Firma Rauma Objekt GmbH, Mainz, zu erteilen.

Auftragssumme148.093,90 €zzgl. 19 % MwSt.28.137,84 €Gesamtauftragssumme176.231,74 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16b EU Abs. 1 VOB/A sind erfüllt.

## Punkt 3.2 Vergabeangelegenheiten;

Sporthalle Leibnizschule

-Heizungs- und Warmwasseranlagen

Vorlage: 0209/2022

Der Vergabeausschuss beschließt einstimmig gemäß § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A, den Auftrag an die Firma Diehl GmbH, Baumholder, zu erteilen.

Auftragssumme238.257,60 €zzgl. 19 % MwSt.45.268,94 €Gesamtauftragssumme283.526,54 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16b Abs. 1 VOB/A sind erfüllt.

#### Punkt 3.3 Vergabeangelegenheiten;

Sporthalle Leibnizschule

- Raumlufttechnische Anlagen nach DIN 18379

Vorlage: 0212/2022

Der Vergabeausschuss beschließt einstimmig gemäß § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A, den Auftrag an die Firma Käuffer & Co. GmbH, Mainz, zu erteilen.

Auftragssumme162.533,20 €zzgl. 19 % MwSt.30.881,31 €Gesamtauftragssumme193.414,51 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16b Abs. 3 VOB/A sind erfüllt.

#### Punkt 3.4 Vergabeangelegenheiten;

Verkehrsberuhigter Ausbau der Kirchstraße in Mainz-Gonsenheim

- Verkehrswegebauarbeiten

Vorlage: 0216/2022

Der Vergabeausschuss beschließt einstimmig gemäß § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A, den Auftrag an die Firma Erdbau SÜDWEST GmbH + Co. KG, Sprendlingen, zu erteilen.

Auftragssumme149.704,81 €zzgl. 19 % MwSt.28.443,91 €Gesamtauftragssumme178.148,72 €

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16b Abs. 1 VOB/A sind erfüllt.

#### Punkt 3.5 Vergabeangelegenheiten;

Neubau GS Theodor-Heuss-Mainz-Hechtsheim

InnenputzarbeitenVorlage: 0224/2022

Der Vergabeausschuss beschließt einstimmig gemäß § 16d EU Abs. 2 Nr. 1 VOB/A, den Auftrag an die Firma Weser Bauputz GmbH, Bremen, zu erteilen.

	148.419,46 €
abzgl. 3,0 % Nl.	4.452,58 €
	143.966,88 €
Zzgl. 19 % MwSt.	27.353,71 €
Auftragssumme	171.320,59€

Die Vergabevoraussetzungen gemäß § 16b EU Abs. 1 VOB/A sind erfüllt.

# Punkt 3.6 Vergabeangelegenheiten;

Baumkontrolle/- pflege mit Hubsteiger 2022, 2023 im Stadtgebiet Mainz

- Landschaftsbauarbeiten -

Vorlage: 0226/2022

Auf Nachfrage werden die Gründe, die zur großen Differenz mit der Kostenschätzung führten ausführlich erläutert. Betrachtet man die Durchschnittskosten je Baumkontrolle, so belaufen sich diese auf rund 162,00 Euro, was mit Blick auf den erforderlichen Maschinen-, Zeit- und Personaleinsatz schon als preislich angemessen anzusehen ist. Eine Erbringung dieser Leistungen in Eigenleistung – was in der Vergangenheit bereits schon durch die Verwaltung

geprüft wurde – ist zu diesen Kosten nicht möglich und wäre im Vergleich zur Fremdvergabe unwirtschaftlich.

Der Vergabeausschuss beschließt daraufhin einstimmig gemäß § 16 d Abs.1 Nr.4 VOB/A, den Auftrag an die Firma Baumpflege Max Höhn, Brachttal-Udenhain, zu erteilen.

Gesamtauftragssumme	1.301.047,23 €
zzgl. 19 % MwSt.	207.730,23 €
	1.093.317,00 €
abzgl. 5 % Nachlass	<u>57.543,00</u> €
	1.150.860,00 €

Vorsitzende

Die Vergabevoraussetzungen nach § 16b Abs. 1 VOB/A sind erfüllt.

Punkt 4	<u>Verschiedenes</u>		
Eingaben hierzu	erfolgen nicht.		
Ende der Sitzung	<u>दुः</u> 17:12 Uhr		
gez.		gez.	
Manuela Matz	•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••	Jürgen Preissner	

Schriftführung